



Klett Grundschultag in Ludwigsfelde

Termin: Samstag, 18. Januar 2020, 09.00-14.30 Uhr

Ort: Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg - LISUM
Struweg 1
14974 Ludwigsfelde-Struveshof

Anmeldung: ab 09.12.2019 unter www.klett.de/fortbildungen - Kennziffer: 1078

Agenda:

09.00-09.30 Uhr: Begrüßungskaffee und Verlagsausstellung

09.30-10.30 Uhr: **Eröffnungsvortrag**

Interaktives Puppenspiel in der Grundschule

In dieser Stunde lernen Sie mit Spaß und Leichtigkeit die Potenziale des interaktiven Puppenspiels in der Schule kennen. Welche Tricks gibt es, um eine Puppe „zum Leben“ zu erwecken? Julia Zeman (www.therapiepuppen.org) und ihre sehr lebendige Handpuppe „Tim“ zeigen es Ihnen und erzählen gemeinsam, wie so eine Handpuppe die Ressourcen von Schülerinnen und Schülern stärken, beim Lernen helfen, spielerisch den Umgang mit Grenzen aufzeigen und ein geliebtes und respektiertes Gegenüber der Schülerinnen und Schüler werden kann.

Julia Zeman,
Institut für
Therapiepuppenspiel
Berlin

10.30-12.00 Uhr:

Deutsch Klasse 1-4

„Gib mir Gehör, und ich werde dir Stimme geben.“ (Khalil Gibran)

Mündliches Erzählen und Zuhören aus fachdidaktischer Perspektive

Was macht mündliches Erzählen aus? Was wissen wir über die Entwicklung mündlicher Erzählfertigkeiten? Worin liegt die Herausforderung schulischen Erzählens? Diesen Fragen möchte der Workshop nachgehen und dabei erzähl-didaktische Positionen und Konzeptionen sowie konkrete Überlegungen für den Unterricht in den Blick nehmen.

Thomas Arnold,
Universität Leipzig

Mathematik Klasse 5/6

Wenn es in der Mathematik in die Brüche geht

Anhand praktischer Beispiele wird gezeigt, wie die Kinder an die Bruchrechnung herangeführt werden und dann ihre erworbenen Kenntnisse auch in Sachaufgaben anwenden können. Das Lehrwerk „Schnittpunkt“ Klasse 5 und 6 bietet dafür eine sichere Grundlage.

Petra Manthey,
Lehrerin

Mathematik Klasse 3/4

(genaue Themenbeschreibung folgt)

Andrea Peter-
Wehner, Lehrerin,
Beraterin

GeWi Klasse 5/6

(genaue Themenbeschreibung folgt)

Sebastian Witt,
Schulleiter in Erkner

12.00-13.00 Uhr: Einladung zum Mittagsimbiss

13.00-14.30 Uhr:

Deutsch Klasse 5/6

„Mir fällt aber nichts ein“ - Schreibkompetenz und -freude im Deutschunterricht ausbilden

Die Entwicklung der schriftlichen Sprachfähigkeit bildet ein zentrales Handlungsfeld des Faches Deutsch: Alle Schülerinnen und Schüler müssen befähigt werden, das eigene Schreiben zu organisieren, d.h. Texte eigenständig zu planen, diese adäquat zu formulieren und kriterienorientiert überarbeiten zu können. Wie aber gelingt das systematische Training des Schreibens im Deutschunterricht?

Die Referentin stellt anhand des Lehrwerkes "deutsch.kombi plus" (Klasse 5) dar, wie Aufgabenformate beschaffen sein müssen, um die Schreibkompetenz und -freude von Schülerinnen und Schülern auszubilden. Dabei finden die im Rahmenlehrplan Brandenburg festgelegten Kriterien für die Differenzierung Berücksichtigung. Sie zeigt auf, wie differenzierte Aufgabenstellungen dazu beitragen, dass alle ihre Schreibaufgaben erfolgreich meistern und Strategien trainieren, die den Schreibprozess stützen.

Sandra Schicht,
Fachausbildungsleiterin,
Lehrerin, Autorin,

Sachunterricht Klasse 1/2

Butterbrot und Mauer

Anhand von Unterrichtsbeispielen soll die Vielperspektivität des Sachunterrichts aufgezeigt werden. In den dargestellten Beispielen findet vor allem eine Verknüpfung von naturwissenschaftlicher, technischer und gesellschaftswissenschaftlicher Perspektive statt, so dass Schülerinnen und Schüler zum Nachdenken und zum vernetzten Denken angeregt werden.

Peter J. Wichniarz,
Berlin

Deutsch Klasse 1 - 3

Vom Bild zur Sprache – Mit Zebra Sprachbildung in der Grundschule durchgängig begegnen

Kinder sind unterschiedlich und jedes Kind ist auf seine Art wunderbar. In der Schule stehen wir besonders in Bezug auf sprachliche Vielfalt vor der Herausforderung allen Kindern gerecht zu werden. Bilder können als Hilfe zur Gestaltung von sprachsensiblen Unterricht dienen und auf unterschiedliche Weise eingesetzt werden. Zebra bietet hier verschiedene Wege mit denen das sprachliche Lernen in allen Fächern unterstützt werden kann und begünstigt so erfolgreiches Lernen. Anhand ihrer eigenen Unterrichtspraxis zeigt Ihnen die Referentin, wie durchgängige Sprachbildung in den Regelunterricht integriert werden kann und zeigt Möglichkeiten und Grenzen auf.

Carolin Gerdomeier,
Autorin Zebra
Buchstabenheft und
Buchstabenheft
PLUS,
Berlin